



HESSISCHER LANDTAG

27.05.2009

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen*

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281

Einzelplan 09 Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 09 Hessisches Landesamt für Geologie und Umwelt
Buchungskreis: 2810

Produktnummer lt. Leistungsplan 4

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gebietsbezogene Überwachung von Emissionen und Immissionen

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	7.815,0	+450,0	8.265,0
Produktabgeltung	7.707,0	+450,0	8.157,0

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Das Land kann seiner zentralen Aufsichtspflicht im Bereich der Umweltüberwachung nicht nachkommen. Zur Abschätzung der komplexen Umweltbelastungen für die Menschen in Ballungsräumen und als Planungshilfe brauchen wir Langzeituntersuchungen mit einem Human-Biomonitoring. Ausbreitungsstudien von Luftschadstoffen nach dem Muster des BImSchG sind nicht aussagekräftig. Zusammen mit den betroffenen BürgerInnen, den Umweltverbänden und Fachleuten soll ein Konzept erarbeitet werden.

Benötigt wird eine Konzeptualisierung eines Human-Biomonitoring als Teil der Umweltüberwachung und als Grundlage für eine raumverträgliche Flächennutzungsplanung sowie der Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG.

Wiesbaden, 28.05.2009

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen